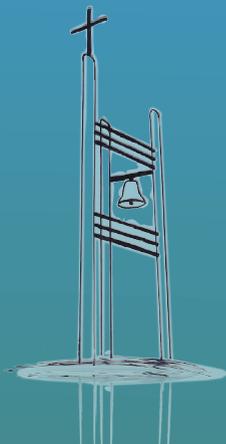




GEMEINDEBRIEF

Ev. Kirchengemeinde Berlin Mariendorf-Ost

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Frühlingszeit!



#WIRSINDDA – GEMEINDELEBEN IN ZEITEN VON CORONA

*„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht,
sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“*

(2. Tim. 1, 17)

Liebe Gemeinde,

das Bibelwort aus dem zweiten Brief des Paulus an Timotheus begleitete mich an vielen der vergangenen Tage. Kraft, Liebe und Besonnenheit sind zentrale Elemente des Geistes bzw. des Glaubens, die wir aktuell umso mehr brauchen und die uns helfen, durch die schwierige Zeit des Corona-Virus zu kommen – ohne zu verzagen: Kraft, um einen Alltag zu gestalten trotz der vielen notwendigen Einschränkungen; Liebe zum Nächsten, Ideen und Möglichkeiten des Miteinanders und Füreinander-Daseins finden trotz räumlicher Trennung; Besonnenheit, um die richtigen Entscheidungen mit einem kühlen Kopf zu treffen – in Verantwortung für die vielen, die uns anvertraut sind. In diesem Geist haben wir als Gemeindegemeinderat beraten, was die Einschränkungen für uns als Gemeinde bedeuten. Konkret haben wir Folgendes verabredet:

- Alle Gemeindeveranstaltungen, einschließlich der Gottesdienste, sind bis zum **Sonntag, dem 19. April 2020** abgesagt. Das beinhaltet leider auch das Osterfest.
- Der Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Schmelzer wird verschoben. Ein neuer Termin wird festgelegt.
- Die Küsterei ist telefonisch weiterhin erreichbar. Ebenfalls durchgängig bin ich als GKR-Vorsitzender für Sie erreichbar. Auch die Mitarbeitenden der Gemeinde sind telefonisch für Sie weiterhin ansprechbar. Gerade in seelsorgerlichen Angelegenheiten und in Fragen der Nachbarschaftshilfe helfen sie gerne weiter.
- Zu den regulären Gottesdienstzeiten wollen wir die Glocken läuten und dadurch zum gemeinsamen Gebet einladen. Auch wenn wir nicht zusammenkommen können, sind wir im Gebet verbunden.

Aktuelle Informationen der Landeskirche bzw. des Kirchenkreises finden Sie auf unserer Homepage. Dort werden wir Sie auch über die jeweiligen Entscheidungen für die Gemeinde informieren. Sollten sich Änderungen in den Verordnungen der Behörden ergeben, sodass wir wieder zusammenkommen können, werden wir dies mitteilen.

Wir laden Sie ein, die Online-Angebote sowie die Rundfunk- und Fernsehgottesdienste zu nutzen.

Bleiben Sie gesund! Auf bald,
Ihr Florian Rietzl (GKR-Vorsitzender)

Von der Hoffnung, die in uns ist

von Pfarrer Helmut Schmelzer

*Seid stets bereit,
jedem Rede und Antwort zu stehen,
der nach der Hoffnung fragt,
die euch erfüllt*
1. Petrusbrief 3,15

Liebe Leserin, lieber Leser,

die ersten Christinnen und Christen hatten es schwer. Sie wurden als Abtrünnige bekämpft, als Außenseiter gemieden, als Fremde abgelehnt. Im Zusammenleben mit Andersdenkenden und Anderslebenden ist die christliche Hoffnung gefragt. Es ist der Ort, wo der Glaube ein Klima hervorbringt, in dem etwas Gutes gedeihen kann. Denn wenn Christus in unserem Herzen einen festen Platz einnimmt, werden wir zur Hoffnung fähig sein.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde, die nach zwei Jahren Unterricht das Fest der Konfirmation am Sonntag Jubilate in diesem Jahr feiern und in christlicher Gemeinschaft das „Brot des Lebens“ und den „Kelch des Heils“ empfangen werden, haben am Leben und Wirken Martin Luthers ablesen können, was es bedeuten kann, Christus im Herzen zu tragen und seinem Gewissen zu folgen.

Und auch die Jubilarinnen und Jubilare, die sich bereits zum fünfzigsten Konfirmationsjubiläum am ersten Sonntag im Juni, Trinitatis, angemeldet haben und noch anmelden werden, bringen zumeist ähnliche Glaubens- und Lebenserfahrungen an diesem Tag mit. Diejenigen, die kommen werden, um sich des Tages zu erinnern, an dem sie sich ihrer Taufe vergewissert haben, denken in der Regel dankbar zurück und freuen sich, dass Christus in ihrem Leben vorangegangen ist und ihr Herz erfüllt hat.

Doch wie viele werden sich an diesen Tag nicht erinnern und ihn auch nicht festlich begehen, wie viele haben sich aufgegeben und sagen:

Es hat doch alles keinen Sinn!

Wozu aufstehen und nicht liegen bleiben?

Wozu Vertrauen fassen, wenn man abgelehnt wird?

Die Botschaft des ersten Petrusbriefes jedoch sagt uns: Wer sich Christus zu Herzen nimmt, ist mit einer starken Hoffnung für die Menschen erfüllt. Ein gelähmter Mann blickte immer in dieselbe Richtung, wo niemand für ihn da war. Er hatte keinen Menschen. Dann begegnete ihm Christus, die Hoffnung in Person, und mutet ihm die Frage zu: „Willst du gesund werden?“ Der Gelähmte bekam den

Mut, darauf zu achten, was er wirklich für sich brauchte und wollte.

Viele Menschen, die nur in die Hoffnungslosigkeit starrten, haben in dem Augenblick wieder gehofft, als sie gefragt wurden, ob sie gesund werden wollen. Und was für den einzelnen gilt, das ist auch für die Gemeinschaft wichtig.

Veni creator spiritus!
Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit,
Pfarrer Helmut Schmelzer

Der **männerkreis** greift auf, was Männer bewegt.
Mariendorf

Wir sind ein Kreis von Männern im Erwerbsalter. Wir treffen uns einmal im Monat, donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr. Interessierte Männer sind stets willkommen.

Da wir uns in den Wohnungen treffen, bitte Treffpunkt erfragen.

Kontakt: Gottfried Sommer, 030 - 6018366

Verabschiedung von der Gemeinde

von Pfarrer Helmut Schmelzer

Liebe Gemeinde,

in diesen Wochen, anlässlich meines bevorstehenden Eintritts in den Ruhestand, habe ich von vielen Menschen so viele berührende Zeichen der Wertschätzung erfahren, dass ich dafür allen auf diesem Weg sehr herzlich danken möchte. Besonders schön war es für mich zu sehen, wie viele von Ihnen sich mir verbunden fühlen.

Die gemeinsame Wegstrecke von fast sechs Jahren geht jedoch nun zu Ende. Erfahrungen und Begegnungen vielfältigster Art prägten meine Zeit mit Ihnen hier in Mariendorf-Ost. Nun ist es Zeit Abschied zu nehmen. Noch einmal gehe ich am Ende meines Dienstes um vieles reicher, reicher an Erfahrungen und neuen Erkenntnissen.

Ich danke Ihnen allen, die Sie mich auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben. Ihnen und der ganzen Gemeinde Mariendorf-Ost, den Nachbargemeinden in der Region Mariendorf sowie dem Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg wünsche ich für die Zukunft Gottes Segen.

Pfarrer Helmut Schmelzer

„Do Something With Your Hands!“

von Pfarrer Helmut Jenner

Lieber Bruder Schmelzer,

im Namen vieler Mitglieder unserer Gottesdienst-Gemeinde möchte ich Ihnen für Ihren Predigtendienst in unserer Gemeinde danken und Ihnen für Ihren eigenen Lebensweg den Segen Gottes wünschen! „Do Something With Your Hands!“ - Das war der Ratschlag Mutter Therasas, der mich am Ende meiner Arbeit in der Gemeinde nach Kolkata brachte, um mit meinen Händen das zu bestätigen, was ich mit meinem Munde verkündigt hatte! Deshalb möchte ich ihn an dieser Stelle an Sie weitergeben, und Ihnen wo auch immer der Herr Sie hinführen mag, die Kraft und die Liebe Seines Geistes wünschen!

Ihr Pfarrer Helmut Jenner

Eine halbe Dekade in Mariendorf-Ost

von Florian Rietzl

Lieber Pfarrer Schmelzer,

mit Ablauf des Monats März beginnen Sie Ihren wohlverdienten Ruhestand. Sie kamen im November 2014 zuerst als Vakanzverwalter der Pfarrstelle in die Gemeinde. Im Laufe eines knappen Jahres lernten Sie die Gemeinde kennen und bewarben sich infolgedessen auf unsere Ausschreibung.

Vom Konsistorium bekamen Sie die Pfarrstelle übertragen und wurden am 20.09.2015 eingeführt. Seitdem haben wir Einiges gemeinsam bewegt. Weitestgehend geschätzt müsste Ihre Amtszeit in Zahlen betrachtet mindestens Folgendes umfasst haben:

1978 Tage, über 200 Gottesdienste und Andachten, etliche Gottesdienste davon mit der Feier des Abendmahls, leider deutlich weniger Taufen und Trauungen, aber viele Beerdigungen, mindestens 55 GKR-Sitzungen, bestimmt an die 100 Dienstbesprechungen, einige kreiskirchliche Haushaltsausschüsse, wiederum deutlich mehr Sitzungen der Geschäftsführenden, 6x Weihnachten, 5x Ostern, zwei Glaubenskurse, Sommerfeste, Martinsmärkte, Kreissynoden, und und und...

Neben den in der bei weitem unvollständigen Aufzählung an

regelmäßigen und wiederkehrenden Dingen fielen noch ein paar außerordentliche Vorhaben in Ihre Amtszeit: So haben wir bspw. die Übertragung unseres Friedhofes in den Friedhofsverband geschafft oder die Entscheidung zum Bau in der Kita getroffen. Diese reine Nennung an Tätigkeiten zeigt, dass das Gemeindeleben und die Verwaltung der (Einzel-)Pfarrstelle Sie immer viel in Anspruch genommen haben.

Lieber Pfarrer Schmelzer, Sie haben mit Ihrer ruhigen und besonnenen Art die Gemeinde geleitet und Diskussionen auf Augenhöhe geführt. Dabei haben Sie uns in vielen Gesprächen und Predigten einen Einblick in Ihre sehr guten Kenntnisse in Kunst, Musik und Literatur – überhaupt Kultur – gewährt. Ihre Leidenschaft war darin immer wieder zu spüren. Für die gute, vertrauensvolle und immer konstruktive Zusammenarbeit sowie Ihr Engagement für Mariendorf-Ost danke ich Ihnen im Namen des Gemeindekirchenrates ganz herzlich. Wir freuen uns mit Ihnen, dass Sie nun mehr Zeit für die Familie und sich selbst haben werden. Sie können fortan uneingeschränkt Ihren Interessen nachgehen. Keine dienstlichen Verpflichtungen stehen dem mehr im Wege. Zugleich hoffen wir, dass Sie rückblickend Ihre Zeit in Mariendorf-Ost als eine gute und bereichernde in Erinnerung behalten und viele Begegnungen mit in den

neuen Lebensabschnitt nehmen. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen wir Ihnen alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen. Wir würden uns freuen, wenn

Sie uns und der Gemeinde weiterhin verbunden bleiben. Unsere Türen stehen Ihnen nicht nur sonntags offen.

*Ihr Florian Rietzl
(für den Gemeindegemeinderat)*

Über die Pfarrstellenbesetzung unserer Gemeinde

von Florian Rietzl

Immer im Wechsel wird eine Gemeindepfarrstelle durch das Konsistorium oder per Gemeindegewahl besetzt. Als unsere Pfarrstelle zuletzt 2015 ausgeschrieben war, entschied das Konsistorium, sie mit Pfr. Schmelzer zu besetzen. Als dieser im Sommer des vergangenen Jahres seinen vorzeitigen Ruhestand ankündigte, war klar, dass die nächste Besetzung durch die Wahl des Gemeindegemeinderates erfolgen würde.

Auf die von uns verfasste Ausschreibung bewarben sich Pfr. Paul Bismarck und Pfr. Marcel Borchers. Beide stellten sich der Gemeinde in verschiedenen Formen vor. Die einzelnen GKR-Mitglieder führten anschließend viele Gespräche und hörten den neu gegründeten Gemeindebeirat an, um einen möglichst umfassenden Eindruck über die beiden Bewerber zu erhalten.

In seiner Sitzung am 4. April wählte unter Leitung des Superintendenten

Michael Raddatz der GKR Pfr. Marcel Borchers zum neuen Pfarrer in Mariendorf-Ost.

Wir gratulieren an dieser Stelle Herrn Borchers für die Wahl und freuen uns auf sein Wirken in unserer Gemeinde. Gleichzeitig danken wir ausdrücklich Herrn Bismarck für seine Bewerbung und seine Vorstellung in unserer Gemeinde. Ihm wünschen wir alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!

Der genaue Dienstbeginn von Pfr. Borchers war zum Zeitpunkt des Drucks des Gemeindebriefes noch nicht abschließend verabredet. Sobald er feststeht, werden wir über die Abkündigungen im Gottesdienst bzw. unsere Homepage darüber informieren. Es ist davon auszugehen, dass Herr Borchers im Sommer seine Arbeit in Mariendorf-Ost aufnehmen wird.

Ihr Florian Rietzl

Infos aus den Gremien

von Ira Halbach-Wölbling

Aus dem Gemeindegemeinderat (GKR)

Gemeindegemeinderat

Die Redaktion hat in neuer Zusammensetzung die Arbeit aufgenommen. Inhaltlich möchte sie den Gemeindegemeinderat noch abwechslungsreicher gestalten und würde Unterstützung von weiteren Gemeindegliedern begrüßen.

Garagenneubau

Zu unserer Gemeinde gehören mehrere benachbarte Flurstücke. Die Baugenehmigung für eine neue Garage hinter dem Gemeindehaus kann erst erteilt werden, wenn zwei unserer Flurstücke miteinander verschmelzen. Dieses wurde entsprechend beantragt, der Neubau wird sich dadurch jedoch weiter verzögern.

Kirchsaal

An der Stirnseite des Saals sind durch mangelnde Belüftung Schäden an den Fensterrahmen entstanden. Um dieses zukünftig zu vermeiden, ist es nötig, im Rahmen eines Belüftungskonzepts eine Kippfunktion in mehrere Fenster einzubauen.

Aus dem Kreiskirchenrat (KKR)

Kreiskirchliche Partnerschaftsarbeit

Dem Bericht über die Arbeit des Partnerschaftskreises Mufindi Tansania war zu entnehmen, dass derzeit ein sehr guter Kontakt zwischen den Partnergemeinden besteht und der Partnerschaftskreis sehr engagiert an verschiedenen Projekten arbeitet. Aufgrund dieses Engagements entspricht der KKR dem Wunsch des Partnerschaftskreises und unterstützt die Arbeit durch die Berufung eines Mitarbeiters des Kirchenkreises zum Vorsitzenden.

Gemeindebeirat berufen

von R. Drews

Nach der Grundordnung unserer Landeskirche soll der Gemeindekirchenrat (GKR) einen Gemeindebeirat (GBR) bilden, in den er Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beruft, die sich an den gemeindlichen Diensten, Kreisen und Gruppen beteiligen. Mitarbeitende sind alle, die ehrenamtlich oder beruflich Dienste in der Kirche wahrnehmen.

Der GBR wirkt bei der Planung, Koordinierung sowie Beratung von Einzelfragen der Gemeindearbeit mit. Er ist kein Entscheidungsgremium, kann aber Anfragen an den GKR richten und v. a. durch Anregungen und Ideen wirken.

Vor wichtigen Entscheidungen, insbesondere vor der Wahl von Ältesten sowie der Bestellung von ordinierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, hat der GKR den GBR zu hören.

Nach längerer Pause hat der GKR wieder einen GBR benannt. Dessen Mandat endet mit der Neubildung des Gemeindekirchenrats nach der nächsten Kirchenältestenwahl. In Mariendorf-Ost geschieht das in der Regel in einem dreijährigen Turnus.

Die Gruppen und Dienste unserer Gemeinde werden im Gemeindebeirat derzeit durch 13 Mitglieder repräsentiert.

In der konstituierenden Sitzung am 28. Januar 2020 wurden Rainer Drews zum Vorsitzenden und Renate Seden zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Erste Pflichtaufgabe des GBR:

Beteiligung an der Neubesetzung der Pfarrstelle unserer Gemeinde.

Wir freuen uns über Ihre Vorschläge und Hinweise zur Gestaltung unseres Gemeindelebens und der Arbeit des GBR!

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an.

Bis zur Einrichtung einer GBR-eigenen E-Mail-Adresse erreichen Sie uns über:
r.seden@mariendorf-ost.de oder
+49-30-767 347 09

Die Kita bekommt ein neues Gebäude

von Susanne Dorn & Melanie Bach

Was seit 2015 gewünscht, geplant, beantragt und schließlich bewilligt wurde, startet jetzt endlich:

Das alte baufällige ehemalige Hort- haus in unserem Garten wurde abge- rissen und an diese Stelle kommt ein einstöckiges neues Kita- Gebäude für 50 Kinder. Dadurch wird sich die Raumsituation für 26 Kita- Kinder grundlegend verbessern, die bisher im Gemeindehaus unter sehr schwie- rigen Bedingungen betreut wurden.

Außerdem bekommen die Kinder, die in dem Gartenhaus betreut wurden, gut isolierte, schöne helle Räume und es können noch 12 Kinder zusätzlich aufgenommen werden, was bei der derzeitigen Kita- Platznot ein Segen ist. Und im Gemeindehaus entstehen neue Räume für die Jugend, für Grup- pen, für unterschiedliche Aktivitäten. Wir bedauern es sehr, dass dafür einige alte Bäume gefällt werden mussten, aber es werden dafür neue Bäume gepflanzt.



Der Bau wird möglich, weil es uns gelungen ist, auch mit großer Unterstützung der beiden Architekten Herr Hübner und Herr Schenning, nochmals Fördergelder in Höhe von 900.000 € vom Senat für Jugend, Bildung und Familie zu erhalten. Außerdem kann die Kita Geld aus ihrer Rücklage beisteuern. Trotzdem reicht das Geld nicht, um die Kosten von 1,4 Mio € zu decken. Deshalb musste bei der Landeskirche eine Genehmigung beantragt werden, damit die Gemeinde aus ihrem Vermögen Geld für den Bau entnehmen darf, und zwar nur als Kredit, den die Kita in den nächsten Jahren zurückzahlen muss. Von

der Landeskirche erhalten wir einen Zuschuss in Höhe von 66.000,- €.

Wir hoffen nun, dass der Bau zügig voran geht, damit wir im Sommer 2021 die neuen Räume beziehen können.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die dieses große Vorhaben genehmigt und unterstützt haben, vor allem bei dem GKR-Vorsitzenden Florian Rietzl, aber auch bei Pfarrer Schmelzer und dem GKR. Wir freuen uns sehr, dass die Arbeit der Kita und ihre Wichtigkeit hier im Ortsteil gesehen und geschätzt wird.

Susanne Dorn & Melanie Bach



Neuaufstellung des Gemeindebrief-Teams Mariendorf-Ost

von Klaus Morawski

Nach der GKR-Wahl und neuer Aufgabenverteilung wird derzeit auch das Team für den Gemeindebrief neu aufgestellt. Die erste Festlegung war bereits die Umstellung auf einen 2-Monats-Rhythmus mit festen Zuarbeit-Terminen.

Wir hoffen sehr, dass mit der Besetzung der Pfarrerstelle auch die Teambildung für den Gemeindebrief abgeschlossen werden kann.

Dazu brauchen wir Ihre Hilfe!

Wir suchen Menschen in der Gemeinde, die Lust haben mitzumachen.

Ihr Beitrag kann sehr umfangreich, aber auch sehr klein sein. Es werden vielfältige Talente gebraucht. Dabei geht es nicht nur um das Schreiben von Artikeln, sondern um viele Kleinigkeiten, die für Inhalt, Druck und Verteilung erforderlich sind: Termine sammeln, Zuarbeiten zu Vorschau, Rückblick und Allgemeines, Inserenten betreuen, Fotos aus dem Gemeindeleben machen und ein Fotoarchiv anlegen, Verteilung organisieren, Adressenlisten aktualisieren, Ausla-

gestellen pflegen, Briefe/Mails beantworten, die Gemeinde mit ihren breit gefächerten Angeboten und Aktivitäten (von Kita bis Friedhof) darstellen und für sie werben, Kontakte mit anderen Gemeinden/Einrichtungen pflegen (Gemeindebriefvernetzung),...

Gute Öffentlichkeitsarbeit mit ansprechenden Ideen ist auch in einer Kirchengemeinde heute unabdingbar. Gute Arbeit braucht gute Außendarstellung.

Der Gemeindebrief wird auch ein Diskussionsforum sein, das zu Fragen aus Kirche und Gemeinde Stellung nimmt, unterschiedliche Sichtweisen zulässt und damit verstärkt unsere Gemeinde einbezieht.

Das alles soll auch Spaß machen und das Gemeindeleben vertiefen. Dazu brauchen wir Sie!

Über gemeindebrief@mariendorf-ost.de oder unter **703 10 54 (Küsterei)** sind wir erreichbar.

Wir melden uns dann bei Ihnen und laden Sie zum nächsten Redaktions-Treffen ein.

Ihr Klaus Morawski

**Das Gemeindebrief-Team
sucht Dich
Dein Talent wird gebraucht**

Du kannst...

- die Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde stärken
- Artikel schreiben
- Verteilung organisieren
- das Gemeindeleben fotografieren
- Inserate betreuen
- ein Fotoarchiv anlegen
- Inhalt gestalten und eigene Ideen einbringen
- und vieles mehr....

Melde dich bei uns über gemeindebrief@mariendorf-ost.de
oder in unserer Küsterei (7031054)



Wir haben Abschied genommen von ...

Aus Datenschutzgründen sind bei den Kasualien in der Online-Fassung des Gemeindebriefes keine Daten angegeben. Die Namen der Verstorbenen sind in der gedruckten Fassung nachzulesen.

In der Trauer

Die Beratungsstelle für Trauernde begleitet Menschen, die um einen Angehörigen trauern. Wir beraten sie telefonisch, in Einzelgesprächen und begleiten Sie in Trauergruppen.

Die Beratungsstelle hat ab 2018 keine festen Sprechzeiten mehr. Ein Anrufbeantworter ist geschaltet und wird in der Woche täglich abgehört. Sie erreichen uns unter: **755 15 16 20**

Kontakt zum **Ev. Friedhofsverband Berlin Süd-Ost**

Robert-Siewert-Str. 57 / 67 • 10318 Berlin • info@efbso.de • www.effkm.de

Fon: 030 / 512 3083 • Fax: 030 / 503 799 68

FAMILIENZEIT IST BIBELZEIT!

Spielerisch die Bibel entdecken

Mit Abraham auf Reisen gehen, für Esau eine Linsensuppe kochen oder für Jesus eine Krone basteln. Schritt für Schritt die Bibel mit der ganzen Familie entdecken.

- Hilfreiche Erklärungen
- Spannende Rätsel
- Kreative Basteltipps
- Übersetzung: Neues Leben. Die Bibel



Jetzt am
Büchertisch
erhältlich

Die Familienbibel

Rätseln, basteln, singen. Mit Kindern die Bibel entdecken.

Gebunden, 15,7 x 23,5 cm, 2176 S.

225.394 **49,99 €**



SEIT ÜBER 160 JAHREN IM FAMILIENBESITZ

HAHN BESTATTUNGEN

Berlins größte Sarg- und Urnenausstellung

Individuelle Trauerfeiern in eigener Feierhalle



Überführungen Tag und Nacht **75 11 0 11** • Hausbesuche • 10 Filialen

Bestattungs-Vorsorge und Sterbegeldversicherungen

In Ihrer Nähe in Mariendorf: Reißbeckstraße 8 • Mariendorfer Damm 73



Unsere Hilfe, Ihre Lebensqualität!

Diakonie-Station
Tempelhof

☎ 030 / 75 75 01 00

Kompetente
häusliche Pflege
in Ihrer Nähe!

Diakonie-Station
Marienfelde

☎ 030 / 72 00 83 0

Liebevolle Pflege
aus Ihrer
Nachbarschaft!

Tagespflege
Mariendorf

☎ 030 / 70 20 09 12

Gemeinsam den
Tag erleben
und sich richtig
wohl fühlen!

Gerontopsychiatrische
Tagespflege
am Loewenhardtdamm

☎ 030 / 78 91 84 7

Den Tag gemächlich
in familiärer
Atmosphäre
genießen!

Diakonie-Pflege • Tempelhof-Schöneberg gGmbH

www.dpts.de



OLMS - APOTHEKE

Inh.: Dr. Friedhelm Lachenmayr

Rixdorfer Straße 117 • TELEFON 703 20 77

Seit 1905
aus Tradition



Dannert Bestattungen

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Partner des Kuratoriums
Deutsche Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



12305 Berlin-Lichtenrade
Bahnhofstraße 14

Tel. (030) 744 50 07
Tag- und Nachruf



Redaktionsschluss
für den
Gemeindebrief
Ausgabe Juni/Juli

Dienstag, 30. April 2020

Hier könnte

Ihre Anzeige stehen

Beilagenwerbung vom EKS

Kontakt über Tina Wenzel
030 - 704 19 87
wenzel-berlin@t-online.de

Wir danken den Inserenten für
die finanzielle Unterstützung
der Gemeindegarbeit.

Gierach

Erd- und Feuerbestattung

Ältestes Unternehmen in Mariendorf

Mariendorfer Damm 137



Erledigt auch sämtliche
mit dem Sterbefall
zusammenhängenden
Behördengänge

706 12 40

(gegenüber der alten Dorfkirche)

Herzliche Einladung zu unserem Vortragsnachmittag zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung *von Renate Seden*

Niemand denkt gern daran, dass er richtig krank werden oder einen schweren Unfall erleiden könnte. Doch es ist wichtig, sich darüber rechtzeitig Gedanken zu machen. Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie in gesunden Tagen selbst bestimmen, wer im Krankheitsfall für Sie entscheiden soll.

Mit einer schriftlichen Patientenverfügung können Sie sicherstellen, dass Ihr Wille hinsichtlich medizinischer Maßnahmen umgesetzt wird, auch wenn Sie ihn in einer aktuellen Situation nicht mehr äußern können.

Termin: Donnerstag, 23. April 2020

Zeit: 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Mariendorf-Ost,
Liviusstr. 25, 12109 Berlin

Referenten: **Dagmar Klatte**, Diakoniewerk Simeon Vernetzung Diakonie und Kirche
Armin Schaupp, Betreuungsbehörde im Rathaus Tempelhof

An diesem Nachmittag haben Sie auch die Möglichkeit, alle Ihre Fragen zu diesen Themen zu stellen. Weitere Informationen bei [Renate Seden Tel. 703 10 54](tel:7031054)

Der Eintritt ist frei.

Einladung zum Seniorennachmittag *von Renate Seden*

Herzliche Einladung an Menschen im Seniorenalter zu Kaffee und Kuchen, geselligem Beisammensein und einem kleinen vergnüglichen oder besinnlichen Programm.

Mit denen, die seit dem 26. Januar Geburtstag hatten, möchten wir gleichzeitig ein bisschen nachfeiern.

am Dienstag, dem 28. April 2020
von 15 – 17 Uhr im Kirchsaal der Gemeinde

Schön wäre es, wenn Sie sich anmelden würden unter [Tel. 76 72 47 09](tel:76724709) (Renate Seden) oder [Tel. 703 10 54](tel:7031054) (Küsterei), damit wir planen können.

Aber Sie sind uns auch willkommen, wenn Sie einfach vorbeikommen.

Gottesdienste und Andachten

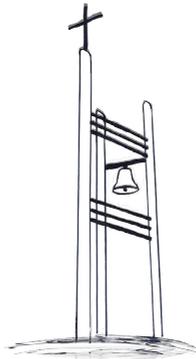
Im Gebet verbunden...

Leider können wir gerade keine Gottesdienste zusammen feiern. Aber im Gebet wollen wir miteinander verbunden sein und aneinander denken – immer dann, wenn die Glocke des Gemeindezentrums erklingt.

Stimmen Sie mit uns in ein eigenes Gebet ein, halten Sie Fürbitte oder beten Sie das Vater Unser. So können wir im Geist vereint sein.

Glockenläuten:

Sonntag, 05.04. • Palmarum • 10.00 h
Gründonnerstag, 09.04. • 19.00 h
Karfreitag, 10.04. • 10.00 h
Ostersonntag, 12.04. • 11.00 h
Ostermontag, 13.04. • 11.00 h
Sonntag, 19.04. • Quasimodogeniti • 10.00 h



reguläre Gottesdienste:

26.04. • Misericordias Domini • 10.00 h • Kirchsaa	24.05. • Exaudi • 10.00 Uhr • Kirchsaa
Gottesdienst • Jenner	Gottesdienst • AoA Jenner
27.04. • Montag • 16.30 h • Kirchsaa	25.05. • Montag • 16.30 h • Kirchsaa
Kindergottesdienst • Mauer + Team	Kindergottesdienst • Mauer + Team
03.05. • Jubilate • 11.00 h • Kirchsaa	31.05. • Pfingstsonntag • 10.00 Uhr • Kirchsaa
Festgottesdienst zur Konfirmation • AoA	Festgottesdienst • Jenner
Steinbach/ Mauer	01.06. • Pfingstmontag • 11.00 h • Kirchsaa
10.05. • Kantate • 10.00 h • Kirchsaa	Ökumenischer Festgottesdienst des
Gottesdienst • Heinlein	Kirchenkreises J.-F.-Kennedyplatz
11.05. • Montag • 16.30 h • Kirchsaa	07.06. • Trinitatis • 11.00 Uhr • Kirchsaa
Kindergottesdienst • Mauer + Team	Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation
17.05. • Rogate • 10.00 Uhr • Kirchsaa	• AoA Jenner
Gottesdienst • Jenner	07.06. • Trinitatis • 18.00 Uhr • Kirchsaa
21.05. • Christi Himmelfahrt • 10.00 h • Kirchsaa	Gottesdienst für Jugendliche, Familien,
Gottesdienst • Heinlein	Senioren, für Euch • Mauer + Team

Alle Termine unter Vorbehalt!

Goldene Konfirmation 2020 *von Enzo Mauer*

Wie im letzten Jahr laden wir alle, die 2020 ein Konfirmationsjubiläum feiern dürfen, sehr herzlich ein. Besonders laden wir diejenigen ein, die im Jahre 1970 in unserer Kirchengemeinde Mariendorf-Ost oder in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und somit nach fünfzig Jahren ihre Goldene Konfirmation feiern. Der Jubiläumsgottesdienst soll am Sonntag, 07. Juni 2020 um 11.00 Uhr im Kirchsaaal stattfinden. Helmut Jenner wird den Festgottesdienst leiten.

Alle Jubilarinnen und Jubilare bitte ich sich möglichst dazu mit ihrer Konfirmationsurkunde, falls vorhanden, in unserem Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten anzumelden bzw. den Kontakt mit unserer Küsterin Frau Mann aufzunehmen. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis spätestens **15. Mai 2020** an.

Ihr Enzo Mauer

Besondere Termine

April

21.04.20 • 19.00 h • Raum K1
 Gemeindegemeinderatssitzung
 22.04.20 • 18.00 h • Raum K1
 Kulturgruppe
 30.04.20 • 16.00 h • Clubraum
 Vortragsnachmittag Vorsorgevollmacht/
 Patientenverfügung

Mai

30.04.20 • 18.00 h • Raum K1
 Spielegruppe
 05.05.20 • 19.00 h • Kirchsaaal
 Gebetskreis
 12.05.20 • 19.00 h • Raum K1
 Gemeindegemeinderatssitzung
 27.05.20 • 18.00 h • Raum K1
 Kulturgruppe
 28.05.20 • 18.00 h • Raum K1
 Spielegruppe

30.04.20 • Redaktionsschluss Gemeindebrief

Alle Termine unter Vorbehalt!

- MO** 09.30 - 10.30 h Krabbelgruppe (A. Sahassanondha)
14.30 - 15.30 h English Conversation Circle (Ch. Klau: 50 96 99 48)
15.30 - 18.30 h Rosis Büchercafé
16.30 - 17.30 h Kindergottesdienst (2. & 4. Montag im Monat - E. Mauer)
17.00 - 18.30 h Die Flinken Füchse (Pfadfindergruppe)
18.45 - 20.45 h Stammesrat (14-täglich)
20.00 -21.00 h Taizéandacht (monatlich)
- DI** 10.00 - 12.00 h Spinnstube für Seniorinnen
10.30 - 11.30 h Kita-Kinderkirche mit H. Schmelzer
12.30 - 13.30 h Seniorengymnastik (Gruppe I)
13.30 -14.30 h Seniorengymnastik (Gruppe II)
19.30 - 21.00 h Gemeindejugendversammlung (monatlich)
19.00 - 19.45 h Gebetskreis (1. Dienstag im Monat)
- MI** 10.00 - 12.00 h Café Atrium (2. Mi im Monat)
14.00 - 16.00 h Dienstbesprechung (14-täglich)
17.00 - 19.00 h Konfirmandenkurs „Martha“ (14-täglich)
18.00 - 20.00 h Kulturgruppe (4. Mittwoch im Monat • R. Peistrup: 703 56 16)
19.30 - 21.30 h Chorprobe der Kantorei
- DO** 11.00 - 12.00 h Kita-Kinderkirche mit E. Mauer
17.00 - 18.30 h Wilde Wölfe (Pfadfindergruppe)
17.00 - 19.00 h Konfirmandenkurs „Lydia“ (14-täglich)
18.00 - 20.00 h Spielegruppe (Letzter Donnerstag im Monat • R. Hoffmann: 21 80 96 91)
19.00 - 21.30 h Jugendkeller-Treff (2. & 4. Donnerstag im Monat)
19.00 - 21.00 h Männerkreis (monatlich • G. Sommer: 60 18 366)
19.30 -21.00 h Flötenquartett (14-täglich)
- FR** 17.30 - 18.30 h Flötengruppe für Erwachsene (14-täglich)
20.00 - 22.00 h Hausbibelkreis bei Familie Pech (14-täglich)
- SA** 10.00 - 12.00 h Bibelfrühstück (monatlich • J. Creutzmann: 70 17 83 86)
- SO** 10.00 - 11.00 h Gottesdienst

Kontakte und Ansprechpartner*innen

Gemeindebüro (Küsterei)

Montag & Dienstag 10.00-12.00 h
Donnerstag 17.00-19.00 h

Ev. Kirchengemeinde Mariendorf-Ost
Liviusstraße 25 • 12109 Berlin

Gabriela Mann
Tel 030- 703 10 54 • Fax 030 - 701 329 76

www.mariendorf-ost.de
info@mariendorf-ost.de

Pfarramt

Pfarrstelle derzeit nicht besetzt. Wenden
Sie sich an die Küsterei.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Enzo Mauer • 030 / 701 799 35
e.mauer@mariendorf-ost.de

Kindertagesstätte

Susanne Dorn & Melanie Bach
030 / 703 69 25 • kita@mariendorf-ost.de

Arbeit mit älteren Menschen

Renate Seden • 030 / 76 72 47 09
r.seden@mariendorf-ost.de

Kirchenmusik

Gudrun Pech • 030 / 705 18 07

Kantorei

Tobias Kielinger • 0176 / 43 02 38 90
t.kielinger@mariendorf-ost.de

Pfadfinderstamm „Weiße Rose“

Cornelius Pech • 0157 / 86 42 44 72
cornelius.pech@vcp-mariendorf.de

Pfadfinder Freundeskreis

Katharina Saße • 0178 / 86 84 062
kathi.sasse@bbb.vcp.de

Haus- und Kirchwart

Michael Krumbach • 030 / 703 10 54

Gemeindebeirat

r.seden@mariendorf-ost.de • 030 767 347 09

Gemeindebriefredaktion

gemeindebrief@mariendorf-ost.de

Gemeindekirchenrat

Florian Rietzl, Vorsitz • 033432 / 747 202
f.rietzl@mariendorf-ost.de

Gemeindejugendversammlung

Marie Boos, Serafina Wersing und Bruno
Helmold • gjv.vorstand@mariendorf-ost.de

Büchertisch

Gottfried Sommer • 030 / 601 83 66
g.sommer@mariendorf-ost.de

Ev. Kultur- und Sozialverein

Karsten Heinlein • 030 / 70 17 27 94
k.heinlein@mariendorf-ost.de

Kita-Förderverein

Daniel Zaragewski • 0130 / 28 47 76 97
Marek Iwaszkiewicz • 0163 / 603 59 66

Impressum

Herausgeber dieses Gemeindebriefes ist der Gemeindegemeinderat der Ev. Kirchengemeinde Mariendorf-Ost. Die namentlich gekennzeichneten Artikel entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion und des Herausgebers.

Redaktions-Team: Lisa Gerloff, Enzo Mauer, Klaus Morawski, Simon Schäfer, Betina Siebert

Layout: Linda Dalitz (linda.dalitz.de)

Mail: gemeindebrief@mariendorf-ost.de

Auflage dieser Ausgabe:

1000 Exemplare

Externe Bildquellen:

Titelbild: © Foto: Lotz

Seite 10: © Grafik: Pfeffer

Seite 11: © Grafik: Mester

Seite 15: © Grafik: Pläßmann

Seite 23: © Grafik: Pfeffer

Seite 23: © Grafik: Küstenmacher

Bankverbindung der Gemeinde:

Empfänger: KVA Berlin Mitte-West

Verwendungszweck: MD-Ost / RT 1314

IBAN: DE80 1001 0010 0028 0131 00

BIC: PBNKDEFFXXX (Postbank Berlin)

Gemeindebrief - Digital und in Farbe?

Sie möchten unseren Gemeindebrief regelmäßig per Mail in digitaler Form erhalten? Schreiben Sie uns einfach einen kurzen Hinweis an:

gemeindebrief@mariendorf-ost.de



KONFIRMATION

Der neue Konfirmandenkurs beginnt. Jetzt anmelden!

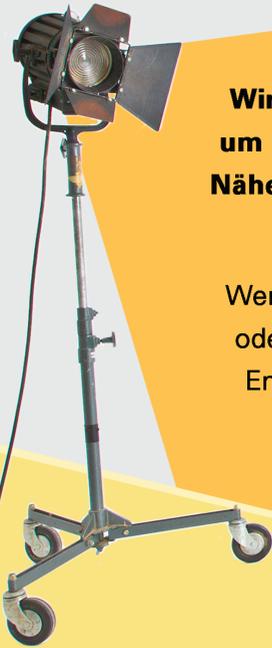
Der neue Konfirmandenkurs startet im September 2020 und trägt den Namen „Noah“. Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen (Abweichungen sind natürlich möglich), die Interesse haben, mehr über biblische Geschichten zu erfahren und die mit uns zu einer Konfirmandenfahrt nach Schweden in den Herbstferien 2020 aufbrechen wollen, sind herzlich willkommen.

In unseren Konfirmandengruppen begleiten wir die Jugendlichen auf dem Weg zu ihrer Konfirmation. Dabei lernen die Jugendlichen mit Hilfe von ganz unterschiedlichen Methoden vielfältig und kreativ die Bibel kennen. Die Konfis widmen sich zusätzlich aktuellen weltlichen und gesellschaftlichen Themen, um so einen Kontext zwischen der Bibel und ihrem eigenen Leben herstellen zu können.

Der neue Kurs findet alle **14 Tage donnerstags von 17:00-19:00 Uhr** statt. Anmeldungen nehmen wir ab sofort in der Küsterei entgegen.

Sollten Sie noch Fragen haben, dann setzen Sie sich bitte mit Gemeindepädagoge für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Enzo Mauer in Verbindung: **030/70179935** oder **e.mauer@mariendorf-ost.de**





**Wir laden Euch zum Ostersonntagsgottesdienst
um 11:00 Uhr auf Youtube oder auf unsere Internetseite ein.
Nähere Information unter <https://mariendorf-ost.de/>.**

Wenn Sie Fragen oder Probleme mit dem Internet
oder dem Computer haben, können Sie Gemeindepädagoge
Enzo Mauer unter der Rufnummer **70179935** erreichen.

**Wir sind Online
für Euch da**



#WirSindDa

Auf unserer Internetseite
<https://mariendorf-ost.de/>

Auf der Internetseite
des Kirchenkreises
<https://www.ts-evangelisch.de/>

